

Die Parochialkirche

Die Parochialkirche entstand in den Jahren 1695 bis 1703 als erster bedeutender barocker Kirchenbau in Berlin. Den Anstoß für die Erbauung der Kirche gaben 1694 angesehene Mitglieder der reformierten Gemeinde Berlins. Da die einzige Kirche für die reformierten Christen, die Hof- und Domkirche, durch Gemeindefuhrwuchs, bedingt vor allem durch den Zuzug aus anderen Ländern, zu klein geworden war, bat man in einem Gesuch an den Kurfürsten Friedrich III. um die Erlaubnis zum Ankauf eines Bauplatzes für eine reformierte Stadtkirche (‚Parochialkirche‘). Rasch entsprach der Kurfürst dem Gesuch, beauftragte seinen Minister v. Danckelmann, alle nötigen Schritte einzuleiten und stiftete selbst 10000 Taler, so dass bereits ein Jahr später die Grundsteinlegung erfolgen konnte. Die ästhetisch anspruchsvollen Entwürfe stammen vom Kurfürstlich Brandenburgischen Oberbaudirektor Johann Arnold Nering. Nach seinem Tod 1695 führte sein Nachfolger Martin Grünberg die Arbeiten am Kirchenschiff im Sinne Nerings zum Abschluss. Holländische und italienische Einflüsse verarbeitend, wurde von Nering und Grünberg ein klar gegliederter barocker Zentralbau geschaffen. Der ästhetische Anspruch, der sich in der architektonischen Formensprache der Parochialkirche widerspiegelt, entsprach dem Selbstverständnis und Selbstbewusstsein der reformierten Kirchengemeinde, zu der von Anfang an hohe Hofbeamte und bedeutende Persönlichkeiten gehörten, darunter der preußische Minister Graf Kolbe von Wartenberg, der Baumeister J. Boumann d.Ä., der Justizminister Freiherr von Cocceji, der Begründer der Berliner Porzellanmanufaktur Wilhelm Caspar Wegely und Wilhelm von Humboldt.

Faksimile links vom Text: Erste Seite eines Schreibens der „Churfürstlichen Brandenburgischen Geheimen Cammer Cancelley“ vom 10. Februar 1695

Nachdem Seine Churfürstliche Durch(auch)t zu Brandenburg p. p. Unser gnädigster Herr, Das Christliche und löbliche Vorhaben derer von der hiesigen Evangelisch-Reformirten Gemeine, welchen einen zu Gottes Ehren und fort-pflanzung Seiner heiligen Warheit angesehenen Baue einer Reformirten Pfarr-Kirchen in Berlin über sich genommen, durch dero Landes-Väterliche höchste Protection und mildreichen Vorschub auff alle mögliche Weise zum gewündtschten heylsamen Zwecke zu befördern gädigst entschlossen Alß haben

Abbildungen:

- Parochialkirche – realisierter Entwurf von Martin Grünberg, überklebtes Blatt über dem Aufriss des Turmes möglicherweise von Jan de Bødt, um 1713
- Entwurf und Grundriss von Johann Arnold Nering, 1694
- Entwurf des Turmes von Johann Philipp Gerlach, 1713, Grundriss nach der Ausführung durch Martin Grünberg, 1695
- Ansicht nach dem Turmbau von Johann Philipp Gerlach, 1715, Grundriss vor 1884